
Ergebnis Nähchallenge `Die-Selbermaschine` Teil 2 von 3 - Umhängebeutel



Mein allerliebster Begleiter ist ein Umhängebeutel mit extra langem Träger, sodass er auch mit Kind im Tragetuch absolut variabel und komfortabel zu tragen ist.

Klein, leicht und handlich zusammengefaltet macht er sich auch super in jeder Handtasche - allzeit bereit für kleine Einkäufe.

Die Außenmaße meines Beutels sind ca. 50 cm hoch, 40 cm breit. Dazu ein etwa 130 cm langer Träger. Für eine schönere Beutelform unten mit abgerundeten Ecken.

Um die zweifarbige Beutelfläche zu erhalten ist der Stoff hier geteilt.

Insgesamt habe ich hier also 2 rechteckige Stücke vom roten Karostoff und 2 abgerundete Stücken vom grünen Blumenstoff für den Außenbeutel verwendet.

Für den Innenbeutel 2 mal das gesamte Schnittteil ungeteilt.

Um die Teile des Außenbeutels zu verbinden legt ihr euch einfach den roten und grünen Stoff (an

den zusammen kommenden Seiten) rechts auf rechts und näht sie zusammen.

Mit einem einfachen Geradstich und Versäuberung oder mit der Overlock.



Dann bügelt ihr euch die Naht in eine Richtung um (ich habe hier in Richtung Boden gewählt) und steppt von Außen einmal ab. Besonders hübsch wird es mit einem Zierstich.



Habt ihr das geschafft, legt ihr euch einfach beide Teile des Außenbeutels rechts auf rechts aufeinander und näht sie wiederum an den Außenseiten zusammen.

Die Oberseite, also die Taschenöffnung bleibt offen!



Wenden und ausformen.



Und schon geht es mit dem Innenbeutel weiter ...

Einfach wieder an den Außenseiten rechts auf rechts zusammen nähen, dabei jedoch unten eine Wendeöffnung von ca. 10 cm lassen.



Jetzt stülpt ihr euren fertigen Innenbeutel über den Außenbeutel, so dass die schönen Seiten innen liegen und nicht sichtbar sind (also wieder rechts auf rechts).



Legt euch den Beutel beiseite und fertigt erst einmal den Träger.

Entweder ihr fertigt ihn aus einem Stoff oder ihr setzt ihn im Patchworkstil zusammen.



Um auf ein Endergebnis von 5 cm Breite und 130 cm Länge zu kommen müsst ihr bei eurem Zuschnitt der Stoffe auf jeden Fall eine Nahtzugabe auf jeder der beiden Längsseite hinzugeben.

Je nachdem wie ihr es mögt - ich nehme immer gern 0,75 cm (was bei meiner Maschine füßchenbreit entspricht). Für den Fall, dass euer Band aus einem einzigen Stoff bestehen soll schneidet ihr euch nun also ein Stück Stoff zu - ausgehend von meinen Maßen also beispielsweise 11,5 cm breit und 130 cm lang.

Soll das Band gepatcht sein, dann schneidet euch sorgfältig ganz viele Stücken von 11,5 cm breite und Länge nach Wunsch zu. So viele bis ihr (Nahtzugaben zwischen den Stücken wieder nicht vergessen) wieder auf eure Ziellänge kommt.

Zusammen genäht werden kann wieder mit Geradstich und Versäuberung oder einfach mit der Overlock.



Danach bitte die Nahtzugaben in eine Richtung umbügeln (oder auseinander bügeln bei Geradstich).

Jetzt den Stoff rechts auf rechts zum Schlauch legen und ordentlich stecken, sodass sich die Nähte der einzelnen Stücke schön treffen.



Danach wenden - mit einer Sicherheitsnadel geht das besonders gut.

Den Schlauch schön ausformen, die Naht auf die Seite (oder aber auch auf eine Mitte) ausrichten und alles gut bügeln.



Die Seiten füßchenbreit absteppen. Ein Zierstich ist hier schön - und schon kann euer Träger an die Tasche angebracht werden.



Dazu nehmt ihr euch euren Beutel zur Hand und platziert den Träger ZWISCHEN den beiden Stofflagen, sodass auf jeder Seite oben ein Trägerende zu sehen ist.

Hierbei bitte unbedingt darauf achten, dass der Träger nicht verdreht angebracht wird!!



Die Trägerenden mittig an den Seitennähten der Beutel ausrichten und oben leicht überstehen lassen.



Dann alles schön ausrichten und die Oberkante ringsherum feststecken. Nochmal prüfen, ob der Träger richtig sitzt und einmal ringsherum alles zusammen nähen.

Danach die Nahtzugabe und die Trägerenden versäubern und ein wenig zurückschneiden.



Und schon kann durch die Wendeöffnung gewendet werden.



Wieder alles schön ausformen, die Wendeöffnung schließen (entweder mit dem Matratzenstich von Hand oder einfach knappkantig mit einem Geradstich an der Maschine)

und die Oberkante der Tasche absteppen.

Knappkantig mit einem Geradstich oder auch wieder mit einem Zierstich. Je nachdem wie es euch gefällt.

Und schon ist er fertig ...

